

Fahrer prallt in Murr gegen Obstbaum - Auto brennt komplett aus

Fahrer prallt mit VW gegen Obstbaum in Murr und verletzt sich schwer. Fahrzeug gerät in Brand. [Bericht hier](#).

Unfall in Murr: Ein Fahrzeug prallt gegen einen Obstbaum

Ludwigsburg (ots)

Schwere Verletzungen für den Fahrer

Am Mittwoch, dem 31. Juli 2024, ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall in Murr, bei dem ein 40-jähriger Fahrer schwer verletzt wurde. Der Unfall passierte gegen 16:00 Uhr, als der Fahrer eines VW auf der Heilbronner Straße (K1690) aus Höpfigheim kommend in den Vorgarten eines Anwesens fuhr. Bei der ersten Analyse des Vorfalls stellte sich heraus, dass der Fahrer aus bislang ungeklärten Gründen in einer Rechtskurve von der Fahrbahn abkam.

Feuerwehr und Rettungsdienst im Einsatz

Durch das Abkommen von der Fahrbahn durchbrach der Fahrzeuglenker eine Hecke und prallte frontal gegen einen Obstbaum. Der Aufprall führte dazu, dass das Fahrzeug in Brand geriet und vollständig ausbrannte. Glücklicherweise konnte der Fahrer rechtzeitig aus dem brennenden Auto entkommen. Der Rettungsdienst brachte ihn zur weiteren medizinischen

Versorgung in ein nahegelegenes Krankenhaus.

Ursache des Unfalls noch unklar

Der genaue Grund für den Unfall ist derzeit noch unklar und Teil der Ermittlungen. Polizeikräfte des Präsidiums Ludwigsburg waren mit zwei Streifenbesatzungen vor Ort, um die Situation zu klären.

Wirtschaftliche Folgen für die Gemeinde

Der Sachschaden wird auf etwa 5.000 Euro geschätzt, wobei der wirtschaftliche Totalschaden am Fahrzeug bereits festgestellt wurde. Trotz des dramatischen Vorfalles waren keine nennenswerten Verkehrsbehinderungen zu verzeichnen, was auf eine schnelle und effektive Reaktion der Einsatzkräfte hindeutet.

Ein gefährlicher Manöver auf der K1690

Für die Anwohner und die Stadt Murr stellt dieser Vorfall ein starkes Zeichen für die Gefahren der Straße dar. Die Heilbronner Straße, auf der sich der Unfall ereignete, könnte möglicherweise eine Überprüfung der Verkehrsbedingungen und Sicherheitsvorkehrungen erfordern, um solche gefährlichen Manöver in Zukunft zu vermeiden.

Die Bergung des Wagens ist für die Abendstunden geplant. Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes waren vor Ort, um sicherzustellen, dass keine weiteren Gefahren von dem brennenden Auto ausgingen. Dieser Vorfall erinnert uns eindringlich an die Notwendigkeit, Sicherheitsmaßnahmen im Straßenverkehr kontinuierlich zu hinterfragen und zu verbessern.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de